

Ein Geschenk von M. 5000.— an das deutsche Sortiment!

Gratis! Eintausend Exemplare Gratis!

Die Jubiläums-Ausgabe

das Hundertste Tausend

von Maximilian Bern

Die zehnte Muse

**500 <sup>galante
heitere
ernste</sup> Dichtungen**

aus vergangenen Zeiten und aus unseren Tagen.

Inhalt: Romanzen aus realem Leben — Erotische Lyrik — Bunte Lieder — Satiren — Moderne Fabeln — Sinngedichte — Vagabundenlieder — Soziales — Ernste Vorträge — Heitere Vorträge.

Liebhaber-Ausgabe auf Büttenpapier in Pergament gebunden mit Portrait des Verfassers Ladenpreis M. 5.—

Gratis!

bestimmten wir als Geschenk für die Herren Sortimenter, die uns weiterhin ihre Hilfe für die Verbreitung dieses eminent absatzfähigen Buches leihen wollen!

Gratis!

Bitte aufmerksam lesen und sofort bestellen!

Am 28. November 1911 kündigten wir im Börsenblatt das bevorstehende Erscheinen des 66.—85. Tausend der „Zehnten Muse“ an. Heute sind noch etwa 4000 Exemplare am Lager! Es wurden also in knapp 9 Monaten sechzehn Tausend Exemplare ausgeliefert. Der Absatz ist ständig steigend, weil jedes verkaufte Exemplar neue Käufer wirbt. Wir müssen also damit rechnen, daß die restlichen 4000 Exemplare bis Weihnachten ausverkauft werden, ja daß vielleicht schon im November Lieferungsschwierigkeiten entstehen, um so mehr, als wir eine lebhaftere Reklame entfalten.

Darum wollen wir noch im Herbst den unveränderten Neudruck des

86. bis 99. Tausend

vornehmen und zugleich, rechtzeitig für den Weihnachtstisch

das Hundertste (Jubiläums-) Tausend als Liebhaber-Ausgabe

(s. oben), Verkaufspreis M. 5.—, fertigstellen, die den Herren Kollegen für jeden Partie-Bezug von 11/10 Exemplaren (auch gemischt), der Stamm-Ausgabe — Preis brosch. M. 2.— ord., M. 1.30 bar, eleg. geb. M. 3.— ord., M. 1.95 bar — bei Bestellung bis zum 25. Oktober.

in einem Exemplare völlig kostenlos mit dem Rechte des Verkaufs für 5 Mark

geliefert werden soll. — Für zwei Partien liefern wir also 2 Exemplare, für drei Partien 3 Exemplare usw. der Liebhaber-Ausgabe kostenlos, doch gilt diese Vergünstigung nicht für Grosso- oder Barsortimente, deren Partienbezug sich ja nach Tausenden beziffert. — Das kleinste Sortiment ist in der Lage, eine Partie der „Zehnten Muse“ abzusetzen, deren außergewöhnliche Gangbarkeit wohl durch obige Auflageziffern hinlänglich bewiesen ist.

Wir hoffen zuversichtlich, daß die Herren Kollegen unsere entgegenkommende Rabattierung durch reichliche Bestellungen anerkennen werden! — Der Gutschein für die Liebhaber-Ausgabe befindet sich im Bestellzettelbogen.

Berlin S. 42.

Otto Elsner, Verlagsgesellschaft m. b. H.